

Kontakt: Elli Scambor
scambore@genderforschung.at



Das FATHERS ROCK Team - international und interdisziplinär



Fathers Rock is a EU project funded under the CERV – DG Justice programme. The project is running throughout Europe thanks to the collaboration of an international and interdisciplinary project team:

- **Fundación Blanquerna**, Spanien: Forschungs- und Bildungseinrichtung der Fakultät für Psychologie, Pädagogik und Sportwissenschaften der Universität Ramon Llull.
- **Conexus – Associació Conexus Atenció, Formació i Investigació Psicosocials**, Spanien: Gemeinnützige NGO mit dem Schwerpunkt auf geschlechterbezogene Gewalt, die Interventionsprogramme für Frauen* und Kinder sowie für männliche Täter anbietet.
- **CAM – Centro di Ascolto Uomini Maltrattanti Onlus**, Italien: NGO und Täterprogramm, mit dem Schwerpunkt auf Intervention bei Gewalt gegen Frauen* und Kinder, indem es die Arbeit mit Männern fördert, die in emotionalen Beziehungen gewalttätig handeln.
- **VMG – Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark**, Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark, Österreich: Forschungs-, Bildungs- und psychosoziale Einrichtung zu Caring Masculinities und Gewaltprävention, die u.a. geschlechterreflektierende Arbeit mit Männern* und Jungen* zu Gewaltprävention, Männlichkeit, Diversität und Intersektionalität anbietet.
- **WWP EN – European Network for the Work with Perpetrators of Domestic Violence**, Deutschland und Europa: Europäisches Netzwerk für die Arbeit mit Täter*innen von häuslicher Gewalt. Mitgliederorganisation aus Täterprogrammen, Frauenschutzzentren und Institutionen, die sich mit geschlechterbezogener Gewalt befassen, indem sie effektive, sichere und opferorientierte Täterarbeit fördern.



Fathers' engagement in the
Role Of Care Keeping
mothers and children safe

Sorgeorientierte Vaterschaft
und Schutz vor Gewalt



Warum FATHERS ROCK?

Die Einbeziehung der Väter* in die frühkindliche Betreuung und die aktive Beteiligung an der Elternschaft fördern das Wohlbefinden in den sozialen Beziehungen der Familie. Gerechte Aufteilung von Care-Arbeit und Entscheidungen partnerschaftlich zu treffen, wird mit einer geringeren Wahrscheinlichkeit von Gewalt in der Familie in Verbindung gebracht. Überforderungen in der Übernahme der Vaterrolle bergen hingegen ein erhöhtes Gewaltisiko in sich. Dies hat konkrete Auswirkungen: auf Kinder, Partner*innen und auf die Väter* selbst.

FATHERS ROCK konzentriert sich darauf, die Resilienz im Zusammenhang mit Elternschaft zu stärken und Überforderungen frühzeitig zu begegnen. Dabei wird sowohl mit Fachkräften rund um Geburt und Elternschaft als auch mit Vätern* gearbeitet.



Stärkere Beteiligung von Männern* an der täglichen Sorgearbeit bringt Vorteile für alle!

FATHERS ROCK zielt darauf ab die sozialen und emotionalen Fähigkeiten von (werdenden) Vätern* wie auch ihre Erziehungskompetenzen zu stärken. Konkret verfolgt FATHERS ROCK die folgenden Ziele:

- Stärkung des Engagements öffentlicher Einrichtungen für die Förderung der fürsorglichen Rolle von (werdenden) Vätern*
- Stärkung von Geschlechtergerechtigkeit
- Förderung des Wohlergehens der gesamten Familie und des Kinderschutzes
- Verbesserung der Angebote rund um Geburt und Elternbildung/-arbeit zur stärkeren Einbindung von Vätern*
- Minimierung des Risikos von Gewalt im sozialen Nahraum
- Verbesserung der Fähigkeiten von Fachkräften rund um Geburt und Elternbildung/-arbeit Gewalt im sozialen Nahraum entgegenzuwirken (Risiken frühzeitig erkennen)
- Verbesserung der Fähigkeiten von Fachkräften rund um Geburt und Elternbildung/-arbeit verfügbare Ressourcen und Netzwerke (Männerberatung, Opferschutz) zu nutzen, um an entsprechende Angebote vermitteln zu können (frühzeitig handeln).

FATHERS ROCK

„Die Arbeit mit Vätern* ist notwendig. Väter* müssen verstehen, wie sich ihr Verhalten positiv oder negativ auf ihre Kinder auswirken kann. Dies ist entscheidend für die Sicherheit und das Wohlergehen von Kindern und Frauen*. Fachleute aus verschiedenen Bereichen sollten dabei zusammenarbeiten und eine entscheidende Rolle spielen.“

FATHERS ROCK Beiratsmitglied Marianne Hester - Lehrstuhl für Gender, Violence & International Policy an der School for Policy Studies der Universität Bristol sowie assoziierte Professorin und international tätige Forscherin für geschlechterbezogener Gewalt an der Universität Göteborg



Die Angebote im Zuge des Projektes

Dazu werden im Rahmen von FATHERS ROCK folgende Aktivitäten gesetzt:

- Entwicklung und Durchführung einer Fortbildung für Fachkräften rund um Geburt und Elternbildung/-arbeit
- Entwicklung und Durchführung von Vätern*-Werkstätten, um sorgeorientierte Männlichkeiten zu fördern
- Aufbau eines Interventionsmodells zur Prävention von Gewalt im sozialem Nahraum
- Entwicklung von Politikempfehlungen zur Förderung und Unterstützung aktiver Vaterschaft

FATHERS ROCK (2022 bis 2024) wird in Österreich, Spanien und Italien durchgeführt.

Wollen Sie mehr dazu wissen?

Bitte besuchen Sie die Projektwebseite, um auf dem Laufenden zu bleiben und/oder treten Sie mit uns in Kontakt

www.work-with-perpetrators.eu/fathersrock



Bitte teilen! #FathersRock